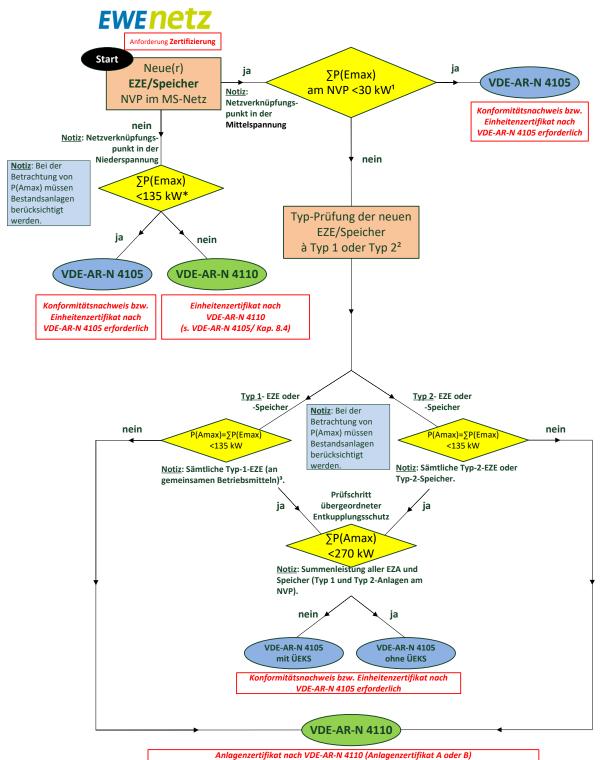


gültig ab 27.04.2019







→ Die Zuordnung in die jeweilige Art des Nachweisverfahrens erfolgt basierend auf der maximalen Wirkleistung aller Bestands- und Neuanlagen <u>am Netzanschlusspunkt</u> (im Netzparallelbetrieb). Erzeugungseinheiten aus Erzeugungsanlagen mit P(Amax) <135 kW werden bei dieser Aufsummierung nicht berücksichtigt, müssen aber im Rahmen der Zertifizierung Beachtung finden.

*Hier ist die <u>Generator- bzw. Wechselrichterwirkleistung</u> gemeint.

Legende

UEKS - übergeordneter Entkupplungsschutz

EWE NETZ GmbH

Abteilung: Netzmanagement Strom/Telekommunikation

Gruppe: Netzentwicklung Strom

Verfasser: Jakob Jaeger



Hinweise

1. Bei KWK-Anlagen, Wind- und Wasserkrafterzeugungsanlagen, Stirlinggeneratoren, Brennstoffzellen und direkt gekoppelten Asynchrongeneratoren gilt die hier beschriebene 30kW-Grenze. Diese Regelung gilt <u>nicht</u> für PV-Anlagen.

Beispiel: Befindet sich an einem Netzverknüpfungspunkt eine KWK-Anlage mit 29kW, so gilt für diese Erzeugungseinheit die VDE-AR-N 4105, auch wenn die 135kW-Grenze am Netzverknüpfungspunkt durch andere Erzeugungsarten überschritten ist.

2. Es besteht die Möglichkeit, dass sich hinter einem Netzverknüpfungspunkt verschiedene Erzeugungsanlagen befinden → es wird zwischen einer Erzeugungsanlage Typ-1 und einer Erzeugungsanlage Typ-2 unterschieden.

 $Im\ Netz\ der\ EWE\ NETZ\ befinden\ sich\ vorrangig\ Erzeugungsanlagen\ des\ Typs\ 2.$

Beispiele für Typ-1-Einheiten (direkt gekoppelte Synchrongeneratoren) / Typ-1-Speicher (z.B. Schwungmassespeicher)



Beispiele für Typ-2-Einheiten (Einheiten, die keine Typ-1-Einheiten sind) / Typ-2-Speicher (z.B. Batteriespeicher)





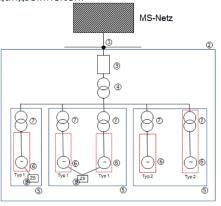


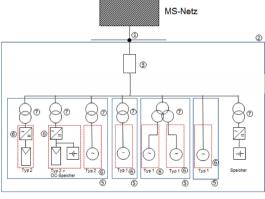
Quelle: EWE Mediadatenban

Quelle: EWE Mediadatenban

Quelle: EWE NE

3. Bei Typ-1-Anlagen werden sämtliche Erzeugungseinheiten zu einer Typ-1-Erzeugungsanlage zusammengefasst, sofern diese gemeinsame Betriebsmittel aufweisen. Ein gemeinsames Betriebsmittel kann ein Transformator aber auch eine Zentralsteuerung sein (s. Bild unten). Für Typ-2-Anlagen gilt der Netzverknüpfungspunkt als notwendiges Kriterium für das Zusammenfassen verschiedener Typ-2-Erzeugungseinheiten.





Quelle: VDE-AR-N 4110 (S.182)

Quelle: VDE-AR-N 4110 (S.181)

EWE NETZ – überall in Ihrer Nähe

Netzregion Bremervörde / Seevetal

Marktstraße 20, 27432 Bremervörde T 04761 8084-0

Bremer Straße 9a, 27367 Sottrum T 04264 8328-0

Netzregion Cloppenburg / Emsland

Emsteker Str. 60, 49661 Cloppenburg T 04471 7011-0

Meppener Straße 6, 49740 Haselünne T 05961 2001-0

Netzregion Cuxhaven/Delmenhorst

Humphry-Davy-Str. 41, 27472 Cuxhaven T 04721 5906-0

Fischstraße 25 + 35, 27749 Delmenhorst T 04221 9819-0

Netzregion Oldenburg/Varel

Neue Straße 23, 26316 Varel T 04451 8032-0

Netzregion Ostfriesland

T 04931 9833-0

Ubbo-Emmius-Straße 7-9, 26789 Leer T 0491 99754-0 Am Markt 24, 26506 Norden

Notrufnummern

 EWE NETZ GmbH: Gas
 0800 0500 505

 EWE NETZ GmbH: Strom
 0800 0600 606

 EWE NETZ GmbH: Wasser
 0800 0700 707

EWE NETZ GmbH

Cloppenburger Straße 302 26133 Oldenburg

T 0441 4808 0 F 0441 4808 1195 info@ewe-netz.de www.ewe-netz.de